



StuRa

## Sitzungsprotokoll des StuRa der TU Bergakademie Freiberg

9. routinemäßige Sitzung vom 09.08.2018

Protokollant: Elena Ries ER

### Anwesenheit gewählter Mitglieder:

X... anwesend

E... entschuldigt

UE...unentschuldigt

Felix Hallfarth FH	X	Lea Fränze LF	E
Vincent Weinrich VW	E	Benjamin Bonk BB	E
Jonas Curdes JC	E	Vivian Schünemann VS	X
Anita Katheras AK	X	Christoph Kobold CK	X
Julia Richter JR	X	Torsten Lehmann TL	X
Manuel Rothenberger MR	X	Florian Pratsch FP	UE
Rebecca Diewitz RD	E	Elena Ries ER	X
Linus Walter LW	X	Tobias Eichhorn TE	E
Johannes Bauer JB	X	David Schubert DS	E

## 1. Begrüßung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit

10 von 18 gewählten Mitgliedern sind anwesend. Der StuRa ist beschlussfähig.

## 2. Änderung Tagesordnung

Keine Änderung der Tagesordnung gewünscht.

## 3. Finanzanträge

Der FSR2 möchte für die Erstis Taschen zusammenstellen.

**Der StuRa möge beschließen, den vorliegenden Sponsoringvertrag anzunehmen.**

Abstimmungsergebnis: 10 von 10 (einstimmig). Antrag angenommen.

Es gilt einen Vorstandsbeschluss vom 01.08.2018 für das Sommerfest des FSR2 vom 06.08.2018 zu bestätigen.

**Der StuRa möge beschließen, den Vorstandsbeschluss anzunehmen.**

Abstimmungsergebnis: 10 von 10 (einstimmig). Antrag angenommen.

Der FSR3 möchte Geosets für 1600€ (dabei handelt es sich um eine Auslage, da die Geosets weiterverkauft werden sollen) und einen Pavillon für 100€ kaufen sowie FSR-Shirts für 210€ bedrucken lassen.

**Der StuRa möge beschließen, den vorliegenden Finanzantrag anzunehmen.**

Abstimmungsergebnis: 9 von 10 dafür. Der Beschluss wird angenommen.

Der FSR5 möchte diverses Material für die Erstiwoche und für Veranstaltungen in der Erstiwoche für insgesamt 100€ kaufen.

Des Weiteren liegen für die Erstiwoche Honorarverträge vor:

1. CK: 50€
2. Henriette Reichner: 25€
3. Mareike Meiniger: 25€

**Der StuRa möge beschließen, die vorliegenden Honorarverträge sowie den Finanzantrag des FSR5 für die Erstiwoche anzunehmen.**

Abstimmungsergebnis: 10 von 10 (einstimmig). Anträge angenommen.

Der AKAS möchte einen Antrag für die Mietung der städtischen Sporthalle „Rüleinhalle“ für den 28.10.2018 (15,50 je Stunde, 4 Stunden geplant) stellen.

**Der StuRa möge beschließen, den Antrag anzunehmen.**

Abstimmungsergebnis: 10 von 10 dafür (einstimmig). Antrag angenommen.

Außerdem plant der AKAS eine Exkursion nach Berlin, bei der eine Stadtrundfahrt für maximal 200€ geplant ist, und eine Domführung in Freiberg, für die 225€ fällig werden (Teilnehmerbeitrag 1€, Kosten gesamt 3€).

**Der StuRa möge beschließen, die beiden Finanzanträge anzunehmen.**

Abstimmungsergebnis: 9 von 10 dafür. Die Anträge wurden angenommen.

Es liegen drei Nutzungsverträge für den Begegnungsraum vor.

**Der StuRa möge beschließen, dass Jens Fiedler den Begegnungsraum vom 11.-12.08.2018 nutzen darf.**

Abstimmungsergebnis: 10 von 10 dafür (einstimmig). Der Beschluss wurde angenommen.

**Der StuRa möge beschließen, dass Yasaman Khaghani Rad den Begegnungsraum vom 21.-23.08.2018 nutzen darf.**

Abstimmungsergebnis: 10 von 10 dafür (einstimmig). Der Beschluss wurde angenommen.

**Der StuRa möge beschließen, dass Kateryna Zharan den Begegnungsraum vom 25.-26.08.2018 nutzen darf.**

Abstimmungsergebnis: 10 von 10 dafür (einstimmig). Der Beschluss wurde angenommen.

Es liegen weitere Finanzanträge einzelner Referate vor, die zusammen abgestimmt werden.

Das Referat Technik möchte die Lizenz für eine Adobe-Creative-Cloud für 299,88€ erwerben (Laufzeit 1 Jahr).

Das Referat Kultur und Sport möchte für diverse Veranstaltungen in der Erstiwoche 1100€, für ein Kickertunier 150€, für die Erstiwoche 400€ und für eine AG-Rallye 275€ beantragen.

Für das Studentenwerk liegt ein Antrag für eine Beteiligung in Höhe von 50€ vor.

**Der StuRa möge beschließen, die vorliegenden Finanzanträge anzunehmen.**

Abstimmungsergebnis: 10 von 10 dafür (einstimmig). Die Finanzanträge wurden angenommen.

#### 4. Protokollabstimmung

Der StuRa möge beschließen, dass das Protokoll vom 26.07.2018 in dieser Form mit den vorliegenden Anmerkungen veröffentlicht wird.

**Abstimmungsergebnis: 9 von 10 dafür. Der Beschluss wird angenommen.**

#### 5. FSR-Wahlen 2019

*MR* stellt aktuelle Ideen zur Verschiebung der Fachschaftsräte-Wahl auf Ende Januar vor. Mit einer Verschiebung der Wahlen soll die Legislatur der FSR's und des StuRa am Anfang des Sommersemesters (Anfang April) beginnen und somit auch parallel zum Haushaltsjahr. Die Arbeit der Gremien beginnt damit früher und kommt nicht direkt nach der Konstituierung aufgrund von Prüfungen zum Erliegen. Ein weiterer Grund für die Verlegung der Wahlen ist, dass, ausgehend von einem Studium in Regelstudienzeit, viele Gremienvertreter zu Beginn des Sommersemesters ihre Abschlussarbeiten beginnen und deshalb aus dem Stura oder den FSR's ausscheiden.

Gegen eine Verlegung der Wahlen spricht, dass bei einer Wahl während der Prüfungszeit zu wenig Studenten vor Ort sind (Meinung FSR5) und eventuell gar keine Verlegung der Wahlen nötig ist (Meinung FSR2). Außerdem sind viele Studienanfänger mit Beginn ihres Studiums so gefordert, dass sie sich noch nicht für die Arbeit in einem Gremium interessieren und somit potentielle Kandidaten (Erst-/Zweitsemester) fehlen. Erstsemester hätten so auch kaum die Möglichkeit, die zur Wahl aufgestellten Kandidaten kennenzulernen und die Wahlen würden sich mit der Erstiwoche überschneiden. Als letztes wichtiges Gegenargument ist auch eine geringe Wahlbeteiligung zu nennen, da viele Studenten zu Beginn des Sommersemesters noch nicht eingeschrieben und somit auch nicht wahlberechtigt sind.

*MR* wünscht ein Meinungsbild, ob generell überhaupt ein Interesse an der Verschiebung der FSR-Wahlen besteht und die Idee weiterverfolgt werden soll.

**Abstimmungsergebnis: 9 von 12 Stimmberechtigten dafür. Es wird weiter an der Idee zur Verschiebung der Wahlen gearbeitet.**

Zum weiteren Vorgehen: Es wird ein Treffen mit Vertretern der FSR's und des StuRa zum beidseitigen Austausch und zur Planung angestrebt.

Außerdem wichtig: Eine Verkürzung der Legislatur, die von einer Verschiebung der Wahlen betroffen ist, hat keinen Einfluss auf die Anerkennung des Gremiensemesters.

## 6. KSS Bericht der 8. LSR-Sitzung

*LW* und *LF* haben die 8. LSR-Sitzung besucht, *LW* gibt eine Zusammenfassung.

Die StuRä können zur Einhaltung der DSGVO den Datenschutzverantwortlichen der jeweiligen Universität bestellen (Antrag stellen) und brauchen nicht zwingend selbst einen.

Das Sächsische Studentenwerk braucht 10 Mio.€ mehr und wird durch die KSS in ihrem Wunsch unterstützt.

Momentan gibt es keinen Ausschuss für Soziales. Frage, ob von Seiten des StuRa Interesse an einem solchen Ausschuss besteht (Anfrage an BB).

Zum Thema Barrierefreiheit: Es gibt keine Uni, die ihre gesamten Webseiten, Anträge, Unterlagen etc. ins Englische übersetzt hat. Der Uni Leipzig steht für diesen Zweck eine größere Summe sowie entsprechendes Personal zur Verfügung, die sie auch anderen Unis zur Nutzung anbietet.

Die TU-Dresden hat ein SprInT- Wörterbuch herausgegeben, das ausschließlich Hochschulbegriffe beinhaltet.

Die nächste Sitzung der KSS wird am 15.09.2018 um 11 Uhr in Freiberg stattfinden: Veranstaltungsort ist entweder der Blaue Salon oder die Lampadiusklausur (Organisator: Daniel Irmer).

## 7. Leistungsstipendium der TUBAF

*AK* informiert über das neue Leistungsstipendium der TUBAF. Dieses wird vorrangig an Erstsemester vergeben, die ihr Abitur an einer sächsischen Schule mit einem Schnitt von mindestens 1,8 oder besser gemacht haben. Der an den Stipendiaten gezahlte Betrag steht nicht zur freien Verfügung, sondern dient der Bezahlung der Miete, der Mensa, etc. Der Wohnplatz darf nicht frei gewählt werden, da vorgesehen ist, dass die Stipendiaten zusammen in einer Wohngemeinschaft leben sollen und sich somit gegenseitig unterstützen können. Das Stipendium soll ab dem nächsten

Wintersemester vergeben werden und beinhaltet außerdem verpflichtende Trainings (Soft-Skill-Trainings). Weitere Infos zum Stipendium sind auf der Webseite der TUBAF nur schwer zu finden. Bei der Vergabe des Stipendiums ist soziales Engagement und ein Diplomstudiengang von Vorteil, wobei es sich zwingend um ein Erststudium handeln muss. Die Gelder der Sponsoren werden durch den VFF verwaltet. Eine weitere Förderung durch das Leistungsstipendium ist nur bei einer Empfehlung durch mindestens zwei Professoren sowie überdurchschnittlichen Leistungen im Studium möglich.

Weiteres Vorgehen: *RD* könnte beim VFF nach dem Stand der Dinge fragen und ein Treffen mit dem VFF und dem StuRa anregen. Hierfür sollte allerdings ein zusätzlicher Termin gefunden werden, da die Sitzungen des VFF-Vorstandes nur zweimal im Jahr stattfinden. *FH* wird das Leistungsstipendium auch beim nächsten Treffen mit Frau Rogler ansprechen.

## 8. Verleih Ensiferra-Zelt

Dem StuRa liegt ein altes Protokoll vom 27.11.2014 vor. Das Ensiferra-Zelt wurde damals für 1300€ angeschafft. Es handelt sich hierbei um ein mittelalterliches Festzelt. In den StuRa-Unterlagen ist für den Verleih eines Zeltes eine Miete von 50€ vermerkt, allerdings ist nicht ersichtlich, um welches Zelt es sich dabei handelt.

Es wird festgelegt, dass für jegliche Vermietung in Zukunft 5% des Anschaffungspreises als Miete gezahlt werden soll.

**Der StuRa möge beschließen, dass sich die gemeinnützige e.V. GugelGilde das Festzelt von Ensiferra für eine Kaution von 150€ und eine Miete von 65€ ausleihen darf.**

Abstimmungsergebnis: 10 von 10 dafür (einstimmig). Der Antrag wurde angenommen.

## 9. Inforundlauf

**Studium und Bildung:** Es fand ein Gespräch mit Herrn Köhler statt. Für den Wartebereich des Studierendenbüros sind weitere Maßnahmen geplant. Das Büro bekommt über die Matrikelnummer schon vorher die wichtigsten Informationen zum Studienverlauf angezeigt. In jedem Büro soll immer nur ein Student sein. Das Immatrikulationsbüro hat keine Wartenummern, da hier auch Termine außerhalb der Öffnungszeiten vergeben werden. Für die Noten gibt es ein neues Notenlistensystem (elektronisch) mit bestimmten Fristen, damit Noten schneller übermittelt werden (maximal bis zwei Wochen nach Semesterbeginn) und eventuelle Fristen nicht einfach verstreichen. Englische Noten gibt es bis jetzt nur teilweise und eine Änderung der Prüfungszeit ist bis auf Weiteres nicht vorgesehen, solange Module nicht geändert wurden.

Befragung zum DIES: Gedanken zu den StuTa bis 1 ½ Jahre im Voraus.

E-Learning: Es gibt zwei halbe Stellen projektgefördert bis 2020. Die Workshops zum Thema E-Learning erhalten mehr Zulauf, da neue Professoren und Mitarbeiter laut Arbeitsvertrag dazu angehalten sind, E-Learning in ihre Lehre einzubinden.

Außerdem: 15% eines gesamten Werks dürfen verwendet werden, Abbildungen auch ohne Probleme.

Inklusion: Vorlesungen, die gefilmt werden, sollen auch mit Untertiteln versehen werden (Englisch bis jetzt nicht vorgesehen).

**Öffentlichkeitsarbeit:** Es wurde mit den Übersetzungen angefangen und der Ersti-Guide gestartet. Außerdem wird an einer Vorstellung der einzelnen StuRa-Mitglieder gearbeitet. Wer möchte kann ein extra Foto schicken, ansonsten werden die Fotos von der Webseite genommen.

**Sprecherin:** Eröffnungsfeier zum neuen Gebäude der FAK 6 wurde besucht. Es gibt einen großen Hörsaal, einen großen Empfangssaal und kaum natürliches Licht.

**Hochschulpolitik:** Die Sitzung der KSS wurde besucht. Es werden noch dringend Leute vom StuRa oder anderen Gremien für die Septemberfahrt nach Minsk gesucht. Der StuRa Dresden wusste nichts von dem Tandemprojekt, wird sich aber bemühen, Vertreter mitzuschicken. Bei der Senatssitzung wurde über den Beginn des neuen Studiengangs „Internet der Energie“ (Stromnetzmanagement) abgestimmt. Trotz fehlender Studienordnung und fehlendem Modulhandbuch wird der Studiengang angeboten.

**Kultur und Sport:** Es wurden die Finanzanträge für die Erstiwoche fertiggestellt und die AG-Rallye geplant.

**Finanzen:** Tagesgeschäft

## 10. Sonstiges

*AK:* Es wird ein Lerngruppenbetreuer für 18.08. gesucht.

*Semesterticket:* Da es noch keine Ergebnisse gibt, wird eine Entscheidung zur Umfrage verschoben.

*JR:* Wegen der nahenden Erstiwoche und um StuRa-Mitglieder generell bei Veranstaltungen besser repräsentieren zu können, sollen Buttons mit dem StuRa-Logo bestellt werden. Der Finanzantrag hierfür folgt bei der nächsten StuRa-Sitzung.

Slack scheint noch nicht für alle Gremien problemlos zu funktionieren. Es besteht eventuell Bedarf, einzelne FSR's zu besuchen und ihnen damit unter die Arme zu greifen. Neben Slack für den StuRa gibt es noch Workspaces für die Fakultäten und Erstsemester.

Es wird nach einer Beschlussliste verlangt. Während der prüfungsfreien Zeit soll Carina die von Sigrid angefertigte Beschlussliste weiterführen.

*MR* wird eine Rundmail zum Thema Semesterticket, Slack und den FSR-Wahlen verfassen, damit alle informiert sind.

*LW* merkt an, dass es praktisch wäre, für die Sitzung relevante Informationen schon vor der Sitzung rumzuschicken, damit auf den Sitzungen produktiver gearbeitet werden kann. Außerdem sollte sich jedes Referat überlegen, welche Aufgaben in der Prüfungszeit durch die Sekretärin des StuRas erledigt werden können.

*CK* weist darauf hin, dass es einen zusätzlichen Schlüssel für den Barbarakeller gibt, der für Lerngruppen oder ähnliches genutzt werden kann.

Sondersitzungen wegen fehlender Beschlussfähigkeit müssen mindestens drei Tage vorher angekündigt werden. Für besonders dringliche Anträge gibt es Abstimmungslisten.

## 11. Termin nächste Sitzung

Die nächste Sitzung wird am Donnerstag den 16.08.2018, 20 Uhr im Besprechungszimmer des Rektorats stattfinden. Es protokolliert ...

Beginn der Sitzung: 20.03 Uhr

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

Sitzungsleiter:

Protokollant: